

Anfrage

der Abgeordneten Gerald Loacker, Kolleginnen und Kollegen

an die Bundesministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz

betreffend Resolutionen der Gemeinden zum Pflegeregress

Der Pflegeregress wurde mit der Nationalratssitzung am 3. Juli 2017 abgeschafft. Bei zahlreichen Gemeinden stößt diese politische Entscheidung, die durch SPÖ, ÖVP, FPÖ und Grüne beschlossen wurde, auf großen Widerstand. So ergingen an den Nationalrat und insbesondere auch an das Sozialministerium zahlreiche Resolutionen von österreichischen Gemeinden, welche die finanziellen und politischen Konsequenzen auf Gemeindeebene verdeutlichen. Erneut wird dadurch sichtbar, dass die Abschaffung des Regresses nicht nur für die Länder, sondern auch für die Gemeinden eine große finanzielle Belastung darstellen wird. Abgesehen davon werden nun ältere Menschen vermehrt in Pflegeheimen untergebracht - das widerspricht nicht nur dem Konzept einer selbstbestimmten Pflege, die möglichst lange in den eigenen vier Wänden erfolgt, sondern verlagert wieder einmal die Kosten in den stationären Bereich. Dieser ist in Österreich ohnehin schon überlastet und teuer. NEOS haben in diesem Zusammenhang bereits vor der Abschaffung des Pflegeregresses vor den massiven Kosten dieses Wahlgeschenks gewarnt und daher als einzige Fraktion dagegen votiert. Die Kosten für die Länder und Gemeinden werden jene 100 Millionen Euro, die der Bund im Gegenzug an die Gebietskörperschaften leisten will, bei weitem übersteigen. Damit ist die Finanzierung dieses politische Schnellschusses aus dem Wahlkampf weitgehend offen.

Fraglich ist nun, ob und wenn ja wie die Bundesministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz auf diese Resolutionen der Gemeinden reagiert hat, die größtenteils von Bürgermeistern selbst an sie gerichtet wurden.

Dem NEOS Parlamentsklub liegen bisher Resolutionen von folgenden Gemeinden vor:

Gemeinde Adlwang
Gemeinde Aistersheim
Gemeinde Altenberg bei Linz
Gemeinde Andrichsfurt
Gemeinde Antiesenhofen
Gemeinde Arbing
Gemeinde Aschach an der Steyr
Gemeinde Atzbach
Gemeinde Auerbach
Gemeinde Bad Hall
Gemeinde Bad Zell
Gemeinde Berg im Attergau
Gemeinde Bruck-Waasen
Gemeinde Brunnenthal

Gemeinde Diersbach
Gemeinde Dorf an der Pram
Gemeinde Eggerding
Gemeinde Eidenberg
Gemeinde Enzenkirchen
Gemeinde Franking
Gemeinde Freinberg
Gemeinde Gampern
Gemeinde Geinberg
Gemeinde Geretsberg
Gemeinde Gilgenberg am Weilhart
Gemeinde Goldwörth
Gemeinde Großraming
Gemeinde Grünau im Almtal
Gemeinde Haibach im Mühlkreis
Gemeinde Haibach ob der Donau
Gemeinde Hargelsberg
Gemeinde Heiligenberg
Gemeinde Hirschbach im Mühlkreis
Gemeinde Hohenzell
Gemeinde Höhnhart
Gemeinde Inzersdorf
Gemeinde Kaltenberg
Gemeinde Kirchberg bei Mattighofen
Gemeinde Kirchberg ob der Donau
Gemeinde Kirchdorf am Inn
Gemeinde Kirchham
Gemeinde Kleinzell im Mühlkreis
Gemeinde Krenglbach
Gemeinde Lichtenau im Mühlkreis
Gemeinde Lochen am See
Gemeinde Losenstein
Gemeinde Manning
Gemeinde Maria Neustift
Gemeinde Maria Schmolln
Gemeinde Michaelnbach
Gemeinde Mörschwang
Gemeinde Munderfing
Gemeinde Neuhofen im Innkreis
Gemeinde Neukirchen an der Enknach
Gemeinde Neukirchen an der Vöckla
Gemeinde Neustift im Mühlkreis
Gemeinde Niederkappel
Gemeinde Niederneukirchen
Gemeinde Niederthalheim
Gemeinde Nußdorf am Attersee
Gemeinde Oberhofen am Irrsee
Gemeinde Oberwang
Gemeinde Oepping
Gemeinde Ottenschlag im Mühlkreis
Gemeinde Peterskirchen

Gemeinde Pfarrkirchen bei Bad Hall
Gemeinde Pfarrkirchen im Mühlkreis
Gemeinde Pierbach
Gemeinde Pilsbach
Gemeinde Pinsdorf
Gemeinde Pollham
Gemeinde Pöndorf
Gemeinde Pötting
Gemeinde Pramet
Gemeinde Puchkirchen am Trattberg
Gemeinde Popping
Gemeinde Redleiten
Gemeinde Redlham
Gemeinde Reichraming
Gemeinde Ried im Traunkreis
Gemeinde Rohr im Kremstal
Gemeinde Roßbach
Gemeinde Rottenbach
Gemeinde Sandl
Gemeinde Schildorn
Gemeinde Schlatt
Gemeinde Schleißheim
Gemeinde Schlierbach
Gemeinde Schönau im Mühlkreis
Gemeinde Schwand im Innkreis
Gemeinde Schwarzenberg am Böhmerwald
Gemeinde Senftenbach
Gemeinde Sipbachzell
Gemeinde Sonnberg im Mühlkreis
Gemeinde Spital am Pyhrn
Gemeinde St. Agatha
Gemeinde St. Gotthard im Mühlkreis
Gemeinde St. Johann am Walde
Gemeinde St. Konrad
Gemeinde St. Lorenz
Gemeinde St. Marien
Gemeinde St. Marienkirchen am Hausruck
Gemeinde St. Marienkirchen bei Schärding
Gemeinde St. Oswald bei Haslach
Gemeinde St. Radegund
Gemeinde St. Stefan am Walde
Gemeinde St. Thomas
Gemeinde St. Ulrich im Mühlkreis
Gemeinde St. Veit im Mühlkreis
Gemeinde Steinach am Ziehberg
Gemeinde Steinbach am Attersee
Gemeinde StVeit im Innkreis
Gemeinde Suben
Gemeinde Tarsdorf
Gemeinde Tollet
Gemeinde Treubach

Gemeinde Tumeltsham
Gemeinde Unterach am Attersee
Gemeinde Unterweikersdorf
Gemeinde Utzenaich
Gemeinde Vandans
Gemeinde Vichtenstein
Gemeinde Waldkirchen am Wesen
Gemeinde Waldzell
Gemeinde Weibern
Gemeinde Wendling
Gemeinde Weng im Innkreis
Gemeinde Wernstein am Inn
Gemeinde Wippenham
Gemeinde Wyregg am Attersee
Gemeinde Zell an der Pram
Gemeinde Rechberg
Marktgemeinde Altenfelden
Marktgemeinde Andorf
Marktgemeinde Aulolzminster
Marktgemeinde Bad Schallerbach
Marktgemeinde Baumgartenberg
Marktgemeinde Buchkirchen
Marktgemeinde Dimbach
Marktgemeinde Eberschwang
Marktgemeinde Eggelsberg
Marktgemeinde Engelhartzell
Marktgemeinde Feldkirchen an der Donau
Marktgemeinde Frankenmarkt
Marktgemeinde Gramastetten
Marktgemeinde Gunskirchen
Marktgemeinde Guntramsdorf
Marktgemeinde Haag am Hausruck
Marktgemeinde Hagenberg im Mühlkreis
Marktgemeinde Herzogsdorf
Marktgemeinde Hirtenberg
Marktgemeinde Hofkirchen im Mühlkreis
Marktgemeinde Hörsching
Marktgemeinde Kefermarkt
Marktgemeinde Kematen am Innbach
Marktgemeinde Königswiesen
Marktgemeinde Kopfing im Innkreis
Marktgemeinde Lasberg
Marktgemeinde Lembach im Mühlkreis
Marktgemeinde Leopoldschlag
Marktgemeinde Lohnsburg am Kobernausserwald
Marktgemeinde Mettmach
Marktgemeinde Micheldorf
Marktgemeinde Mitterkirchen im Machland
Marktgemeinde Molln
Marktgemeinde Münzbach
Marktgemeinde Münzkirchen

Marktgemeinde Natternbach
Marktgemeinde Neuhofen an der Krems
Marktgemeinde Neumarkt im Hausruckkreis
Marktgemeinde Obernberg am Inn
Marktgemeinde Oberneukirchen
Marktgemeinde Offenhausen
Marktgemeinde Ostermiething
Marktgemeinde Ottensheim
Marktgemeinde Pabneukirchen
Marktgemeinde Pichl bei Wels
Marktgemeinde Prambachkirchen
Marktgemeinde Pucking
Marktgemeinde Putzleinsdorf
Marktgemeinde Raab
Marktgemeinde Rainbach im Mühlkreis
Marktgemeinde Reichersberg
Marktgemeinde Riedau
Marktgemeinde Sarleinsbach
Marktgemeinde Sattledt
Marktgemeinde Scharfenberg
Marktgemeinde Scharnstein
Marktgemeinde Sierning
Marktgemeinde St. Florian
Marktgemeinde St. Florian am Inn
Marktgemeinde St. Georgen am Walde
Marktgemeinde St. Georgen im Attergau
Marktgemeinde St. Leonhard bei Freistadt
Marktgemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz
Marktgemeinde St. Martin im Mühlkreis
Marktgemeinde St. Nikola an der Donau
Marktgemeinde St. Oswald bei Freistadt
Marktgemeinde St. Peter am Wimberg
Marktgemeinde St. Thomas am Blasenstein
Marktgemeinde St. Wolfgang im Salzkammergut
Marktgemeinde Stadl-Paura
Marktgemeinde Taiskirchen im Innkreis
Marktgemeinde Taufkirchen an der Trattnach
Marktgemeinde Thalheim bei Wels
Marktgemeinde Timelkam
Marktgemeinde Ulrichsberg
Marktgemeinde Vöcklamarkt
Marktgemeinde Vorchdorf
Marktgemeinde Vorderweißenbach
Marktgemeinde Waldhausen im Strudengau
Marktgemeinde Wallem an der Trattnach
Stadtgemeinde Altheim
Stadtgemeinde Attnang-Puchheim
Stadtgemeinde Baden
Stadtgemeinde Eferding
Stadtgemeinde Enns
Stadtgemeinde Freistadt

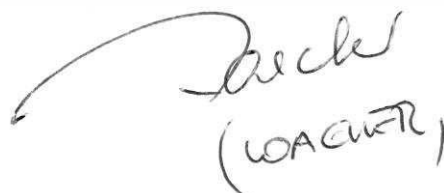
Stadtgemeinde Grein
 Stadtgemeinde Grieskirchen
 Stadtgemeinde Kirchdorf
 Stadtgemeinde Marchtrenk
 Stadtgemeinde Mattighofen
 Stadtgemeinde Perg
 Stadtgemeinde Peuerbach
 Stadtgemeinde Pregarten
 Stadtgemeinde Ried im Innkreis
 Stadtgemeinde Rohrbach-Berg
 Stadtgemeinde Schwanenstadt
 Stadtgemeinde Steyregg
 Stadtgemeinde Traun
 Gemeinde St. Johann am Wimberg
 Marktgemeinde Bad Wimsbach-Neydharting
 Stadtgemeinde Braunau am Inn

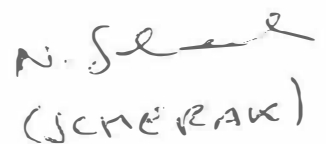
Aus diesem Grund stellen die unterfertigten Abgeordneten nachstehende

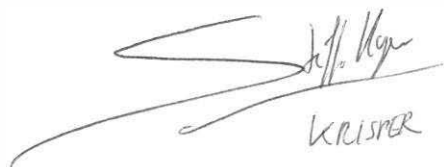
Anfrage:

1. Sind Ihrem Ministerium diese Resolutionen bekannt?
2. Sind noch weitere Resolutionen an Ihr Ministerium gerichtet worden?
 - a. Wenn ja, von welchen Gemeinden?
 - b. Wenn ja, bitte um Auflistung oder Übermittlung dieser Resolutionen
3. Wie haben Sie auf diese Schreiben/Resolutionen der Gemeinden reagiert?
4. Sind die Antworten Ihres Ministeriums auf die Schreiben dieser Gemeinden öffentlich einsehbar?
 - a. Wenn ja, wo?
 - b. Wenn nein, warum nicht?
5. Wie beurteilten Sie bzw. Ihr Ministerium nach Erhalt dieser Schreiben die Abschaffung des Pflegeregresses in Bezug auf die künftige finanzielle Mehrbelastung der Länder und Gemeinden?


(HÖGL)


(LACKNER)


(SCHERZ)


KRÜGER


(Strolz)

